

# Obstsalat

**M**anche träumen von einer Gemeinschaft, in der alle gleich sind.

**N**icht wie die Äpfel auf einem Apfelbaum, wo jeder für sich allein ist. Auch nicht wie die Äpfel in einem Korb. Sie liegen zwar zusammen, unterscheiden sich aber noch zu sehr voneinander.

**A**lso muß man eine Gemeinschaft erfinden, in der alle durch den Mixer gedreht werden. Es geht alles durch, auch die Schalen und Kerne. Schließlich hat man einen einheitlichen Brei voller Vitamine. Aber jeder hat seine Persönlichkeit verloren.

**G**ibt es eine bessere Lösung? Ja, es gibt sie: den Fruchtsalat. Jeder bleibt, was er ist: Apfel, Birne, Banane, Ananas. Und jeder profitiert vom Geschmack des anderen.

**M**an muß allerdings bereit sein, sich im Geist des Evangeliums in ein Dutzend Stücke zerschneiden zu lassen, wenn man eine schöne, stattliche Frucht ist.

**N**ur die kleinen, bescheidenen, dürfen bleiben, wie sie sind: eine Kirsche, eine Mirabelle oder eine Stachelbeere.

Jacques Loew

